

1668/AB XXI.GP
Eingelangt am: 13-02-2001

BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Die Abgeordneten zum Nationalrat Parnigoni und Genossen haben am 21. Dezember 2000 unter der Nr. 1707/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Aufstellung der Kräfte für internationale Operationen“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Um Wiederholungen zu vermeiden, darf ich daran erinnern, dass die Abgeordneten zum Nationalrat Gaál und Genossen am 14. Dezember 2000 eine gleichartige Anfrage (1167/3) an mich gerichtet haben. In meiner Anfragebeantwortung wird der derzeitige Stand der Entwicklung von KIOP ausführlich dargestellt und erläutert, dass die Detailplanungen noch im Gange sind. Ich verweise auf meine diesbezüglichen Ausführungen, wobei hinsichtlich der Dislozierung von KIOP - Einheiten bzw. - Verbänden nochmals zu betonen ist, dass an die Aufstellung zusätzlicher Einheiten nicht gedacht ist, sondern die zusätzlichen Aufgaben an bestehende Organisationseinheiten des Bundesheeres übertragen werden sollen. Demnach sind - abgesehen vom Bedarf an Unterkünften für Militärpersonen auf Zeit - durch KIOP keine unmittelbaren Auswirkungen auf einzelne Garnisonen zu erwarten.

Im Hinblick auf das oben Gesagte ersuche ich um Verständnis, dass ich von einer einzelweisen Beantwortung Abstand nehme.